

## PRESSEMITTEILUNG

Am Bonnehof 5, 40474 Düsseldorf  
Postfach 10 54 63, 40045 Düsseldorf  
Tel. 0211 / 47 96-176, Fax 0211 / 47 96-25176  
information@initiative-zink.de  
www.initiative-zink.de

### **Preisträger des Zink-Designprojekts gekürt**

(Düsseldorf, 13.11.2012) Gesucht waren Ideen aus Zinkdruckguss für das Leben zu Hause, bei denen die Werkstoffcharakteristika optimal zum Einsatz kommen und die in das Sortiment des Hamburger Designunternehmens PHILIPPI integriert werden können. Gefragt waren 20 Studenten des Studiengangs „Integriertes Design“ der Hochschule für Künste Bremen. Gefunden wurden 20 überraschende und vielfältige Antworten, die am 28. September 2012 in Bremen präsentiert wurden – und der Jury fiel die Kürung der Erstplatzierten alles andere als leicht: „Es waren zahlreiche kreative und hervorragend umgesetzte Produktstudien für unterschiedlichste Wohnbereiche dabei“, lautet das Fazit des Juryvorsitzenden Professor Andreas Kramer.

Den ersten Platz belegte schließlich Lorenz Potthast mit dem Türgriff „Welcome“. Die multifunktionale Kleiderkugel „Sphere“ von Carolin Pertsch wurde mit dem zweiten Platz gewürdigt. Platz drei teilen sich das Konzept von Frauke Cordes für den Lampenschirm „HALO“ und das von Christian Tebtmann designte Wohnaccessoire „Reinfall“. „Sphere“ und „HALO“ haben darüber hinaus die Chance, in den kommenden Monaten für die Marke PHILIPPI zur Marktreife gebracht zu werden. Das Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung (IFAM) in Bremen plant zudem, Probeabgüsse von „Welcome“ zu erstellen und alle Designstudien in den Räumen des IFAM auszustellen.

### **Hinter jedem Produkt steckt eine gute Idee**

Bereits beim Öffnen der Tür fühlen sich Besucher durch einen freundlichen Händedruck willkommen – das ist die Idee, die sich hinter dem Türgriff „Welcome“ von Lorenz Potthast verbirgt. Die Jury zeigte sich sowohl von der gestalterischen Qualität und Originalität als auch von dem herausragenden Einsatz von Zink begeistert.

Jacken aufhängen und direkt Schlüssel oder Handy in der Mulde ablegen: Jedes Familienmitglied bekommt von Carolin Pertsch seine eigene „Sphere“. Das Urteil der Jury: „Auch dieser Entwurf zeichnet sich durch eine hohe gestalterische Qualität aus und nutzt die Potenziale von Zink und Zinkdruckguss.“ „Sphere“ hat beste Chancen in die Produktpalette von PHILIPPI aufgenommen zu werden. Der Entwurf durchläuft bereits den Realisierungsprozess für eine Produktion hoher Stückzahlen zu marktfähigen Preisen.

Frauke Cordes ließ sich von den Merkmalen des Gießverfahrens und Zink als Werkstoff inspirieren. Ihr Lampenschirm „HALO“ überzeugte die Jury besonders durch die Harmonie, die zwischen der Kontur der Form und den Lichtstrahlen erzeugt wird. Der „Reinfall“ von Christian Tebtmann ist der ideale Sammelplatz für kleine Schätze – egal, wo in der Wohnung er platziert wird. „Dieser Entwurf zeichnet sich durch Originalität aus. Er ist für die Herstellung im Zinkdruckgussverfahren geeignet und auch mit verschiedenen Oberflächenveredelungen denkbar“, begründet die Jury ihre Entscheidung.

## **Entscheidend waren Originalität und technische Realisierbarkeit**

Die Initiative Zink und ihre Mitgliedsunternehmen riefen den Zink-Designwettbewerb ins Leben, als Kooperationspartner beteiligten sich unter anderem das Fraunhofer-Institut IFAM, die Grillo-Werke AG, die Xstrata Zink GmbH und die Metallwerke Dinslaken GmbH & Co. KG. Kick-off mit Projektvorstellung und der Vermittlung von Basiswissen rund um Zink und Zinkdruckguss war am 12. April 2012 in der Hochschule für Künste Bremen. Unter der Leitung von Professor Andreas Kramer haben sich die Studenten in den darauffolgenden Wochen intensiv mit den Material- und Fertigungseigenschaften von Zinkdruckguss beschäftigt und Wohnaccessoires im typischen Stil der Marke PHILIPPI gestaltet – also mit schlichten, klaren und zeitlosen Formen.

Weitere Meilensteine des Projekts waren der Besuch eines Zinkdruckguss-Unternehmens und des Fraunhofer-Instituts IFAM sowie die Besichtigung von PHILIPPI in Hamburg mit Zwischenpräsentation der Ideen und Entwürfe. Die Jury, die die Produktentwürfe mit geschultem Blick auf Originalität und technische Realisierbarkeit begutachtet hat, setzte sich aus Professor Andreas Kramer, an der HfK verantwortlich für das Lehrgebiet „Produktdesign/CAD“, Jan Philippi, Inhaber der Marke PHILIPPI, Michael Heuser vom Fraunhofer-Institut IFAM und Hans-Helmut Jeschke von der Initiative Zink zusammen.

(Bildunterschrift Preistraeger und Jury\_RGB\_300dpi.jpg)

Die Jury und drei der vier Preisträger des Zink-Designwettbewerbs (v. l.): Michael Heuser, Dr.-Ing. Sabina Grund, Hans-Helmut Jeschke, Christian Tebtmann, Professor Andreas Kramer, Frauke Cordes, Jan Philippi und Carolin Pertsch.

(Bildunterschrift Welcome-Türgriff\_RGB\_300dpi.jpg)

„Welcome – der freundliche Türgriff“ von Lorenz Potthast ist der Gewinner des Zink-Designwettbewerbs.

(Bildunterschrift Sphere\_RGB\_300dpi.jpg)

Carolin Pertsch belegt den zweiten Platz beim Zink-Designwettbewerb. Ihre Kleiderkugel „Sphere“ hat beste Chancen in die Produktpalette von PHILIPPI aufgenommen zu werden.

(Bildunterschrift Reinfall\_RGB\_300dpi.jpg)

Heißt „Reinfall“, ist aber keiner: Christian Tebtmanns Idee wird mit dem dritten Platz gewürdigt.

(Bildunterschrift HALO\_RGB\_300dpi.jpg)

Frauke Cordes ließ sich für die Lampe „HALO“ von Material und Gießverfahren inspirieren.

**Kontakt:**

Dr.-Ing. Sabina Grund  
INITIATIVE ZINK in der Wirtschaftsvereinigung Metalle  
Am Bonneshof 5  
40474 Düsseldorf  
Fon: 0211 47 96 166  
Fax: 0211 47 96 25 166  
E-Mail: [informationen@initiative-zink.de](mailto:informationen@initiative-zink.de)  
[www.zink.de](http://www.zink.de)

Die Initiative Zink ist ein Zusammenschluss von Zinkerzeugern, Zinkrecyclern, Halbzeugproduzenten, Herstellern und Verarbeitern von Zinkverbindungen unter dem Dach der Wirtschaftsvereinigung Metalle. Sie ist Ansprechpartner für Behörden, Anwender und für die Presse in allen Fragen rund um das Zink. Die Initiative Zink hat ihren Sitz in Düsseldorf und arbeitet in enger Kooperation mit nationalen und internationalen Zinkverbänden.